



Stadt Hildesheim

25.11.2024

Lokales Bündnis für Familie von Bundesfamilienministerin ausgezeichnet

Dem Lokalen Bündnis für Familie Hildesheim wurde von Bundesfamilienministerin Lisa Paus in Berlin das Siegel „Ausgezeichnet in die Zukunft“ verliehen. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Hildesheim, Irena Steinmüller, und ihre Kollegin Laura Wagner haben die Auszeichnung stellvertretend für das Hildesheimer Bündnis entgegengenommen. Die Auszeichnung mit feierlicher Übergabe der Siegelurkunde fand während des Bündnisdialogs der Bundesinitiative „Lokale Bündnisse für Familie“ im Palais der Kulturbrauerei statt. Ausgezeichnet wurden insgesamt 31 Initiativen, die sich vor Ort für familienfreundliche Lebens- und Arbeitsbedingungen einsetzen. „Ich bin sehr dankbar für die Leidenschaft, mit der die Bündnisse Familien Tag für Tag in den Mittelpunkt stellen und für das verlässliche Netz, das sie in den Städten und Gemeinden spannen“, so Familienministerin Paus. Künftig gibt es einen verbindlichen Austausch der lokalen Bündnisse mit dem Bundesfamilienministerium, damit noch mehr Familien von den vielfältigen Angeboten profitieren können.

Das Lokale Bündnis für Familie Hildesheim war im Juli 2005 mit dem Ziel gegründet worden, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien in Hildesheim zu verbessern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Maßgeblich für die aktuelle Auszeichnung ist die Verleihung des Gütesiegels für Familienfreundlichkeit und Barrierefreiheit an Hildesheimer Unternehmen und Vereine, die im Zweijahresrhythmus erfolgt. Zuletzt fand die Verleihung am 12. April an 28 Unternehmen und acht Vereine statt. „Diese Unternehmen und Vereine leben bereits Familienfreundlichkeit und machen das Bündnis zu dem, was es ist“, erklärt Irena Steinmüller. „Unser Ziel ist es, dass sich das Gütesiegel als Markenzeichen für Arbeitgebende und Vereine in der Stadt Hildesheim weiter etabliert und hoffen bei der nächsten Verleihung im Herbst 2025 noch mehr Teilnehmende für die Auszeichnung gewinnen zu können.“

Die Bundesinitiative „Lokale Bündnisse für Familie“ setzt sich seit 20 Jahren dafür ein, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort zu verbessern. Ein „Lokales Bündnis für Familie“ ist der Zusammenschluss verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und Akteure mit dem Ziel, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort durch konkrete Projekte zu verbessern und sie so bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Rund 300 „Lokale Bündnisse für Familie“ sind in der Initiative aktiv. Das Hildesheimer Bündnis feiert 2025 sein 20-jähriges Bestehen.

Presseinformation